

Nach Schiffsunfall auf der Weser - Schifffahrt seit gestern bei Stromkilometer 260,3 blockiert

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 29. Dezember 2017 um 01:38 Uhr

Nichts geht mehr: Havarist hat sich quer gelegt

Nach Schiffsunfall auf der Weser - Schifffahrt seit gestern bei Stromkilometer 260,3 blockiert

Freitag 29. Dezember 2017 - **Nienburg (wbN)**. **Nichts geht mehr auf der Weser bei Nienburg! Der Schiffsverkehr ist auf der Weser wegen eines missglückten Anlegemanövers eines Güterschiffes total gesperrt worden.**

Der Führer des mit rund 950 Tonnen Flüssigdünger beladenen Güterschiffes wollte bei Leeseringen am rechten Ufer anlegen, um dort zu entladen. Von der starken Strömung wurde das Schiff an das gegenüber liegende Ufer gedrückt und das Ruderblatt beschädigt.

Fortsetzung von Seite 1

Am heutigen Freitag gegen 8 Uhr soll der Havarist wieder flott gemacht und an das andere Ufer geschleppt werden.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Seit Donnerstagnachmittag, 28.12.2017, ist der Schiffsverkehr auf der Weser bei Nienburg gesperrt, weil bei Stromkilometer 260,3 ein manövrierunfähiges Schiff liegt. Der Führer des mit ca. 950 Tonnen Flüssigdünger beladenen Güterschiffes wollte bei Leeseringen am rechten Ufer anlegen, um dort zu entladen. Das Anlegemanöver misslang, das Heck des Schiffes wurde durch die Strömung gegen das gegenüberliegende Ufer gedrückt, wo das Ruderblatt schwer beschädigt wurde. Das nunmehr manövrierunfähige Fahrzeug konnte dort gesichert werden. Am Freitagmorgen ab ca. 08.00 Uhr soll die Bergung mittels zweier anderer Schiffe erfolgen und das Fahrzeug an das andere Ufer geschleppt werden. Bis zur vollständigen Herstellung der Verkehrssicherheit für den restlichen Verkehr auf der Weser, bleibt diese dazu gesperrt.“